

## NEUBAU ZWEIFAMILIENHAUS ROMBACH



### Projektinformationen

Planung / Ausführung	2012-2013 / 2013-2014
Kosten BKP 1-5	ca. CHF 2 Mio.
Kennzahlen	ca. GV 1'600 m <sup>3</sup> / ca. GF - m <sup>2</sup>
Leistung	Kostenplanung, Bauleitung
Bauherr	Privat
Architekt	Gautschi Lenzin Schenker Architekten AG, Aarau
Bauingenieur	Healy + Partner Engineering, Aarau
Elektroplaner	DA Eltec GmbH, Frick
Haustechnikplaner	Planungsbüro Roman Böni GmbH, Oberentfelden
Landschaftsarchitekt	Müller LandschaftsArchitektur GmbH, Aarau
Holzbauingenieur	Schäfer Holzbautechnik AG, Aarau

### Architekt

Das Wohnhaus liegt am Fusse des Juras mitten in einem Wohnquartier. Primärer Leitgedanke für den Entwurf war ein möglichst grosses Attikageschoss zu generieren, aus welchem sich ein herrlicher Blick auf die Stadt Aarau und die Alpenkette bietet. Das Gebäude ist so konzipiert, dass es in zwei Wohneinheiten (Wohnen im Alter) unterteilt werden kann. Vorerst wird das Gebäude als Einfamilienhaus genutzt. Die Grenzabstandslinien und gesetzliche Bestimmungen betreffend dem Attikageschoss waren massgebend für die Formgebung des Baukörpers. Über einen seitlichen Einzug gelangt man erdgeschossig ins Haus. Neben dem Eingangsbereich und zwei Zimmern ist die Garage untergebracht. Die interne Erschliessung erfolgt über zwei Treppen sowie einen Aufzug. Das Obergeschoss beherbergt neben den Zimmern einen Aufenthaltsraum mit Loggia. Dieser kann später als Wohn-/Essraum für die kleinere Wohneinheit genutzt werden. Im Attikageschoss ist der grosse Wohn-/Essbereich angeordnet, welcher durch die beiden raumerweiternden Aussenterrassen mit unterschiedlich hohen Brüstungen gefasst wird. Konstruktiv notwendige Betonwände und Decken sind sichtbar belassen, während das Backsteinmauerwerk mit eingefärbtem Sumpfkalk verputzt ist. Die Bodenbeläge in den offenen Bereichen sind in Anhydrit gegossen, die Zimmerböden sind mit geölten Massivholzriemen belegt. Die Gebäudehülle ist mit einer sägerohren, farblos geölten Vertikalholzschalung (Red Cedar) verkleidet.

### Beschrieb

Primärkonstruktion	Massivbauweise
Gebäudehülle	Hinterlüftete Holzfassade

Innenausbau	Fenster in Holz und Holz/Metall Flachdächer als Warmdächer im System PBD Beschattung mit Vertikalstoffmarkisen Innenausbau im Industrielook mit veredelten Rohbaumaterialien, Sichtbeton an Decken, Sichtbeton und Sumpfkalkverputz an Wänden, Glasmosaikplättli in Nasszellen, Massivholzparkett in Schlafräumen, Anhydritsichtboden in restlichen Räumen und Einbauten in Holz
Haustechnik Spezielles	Erdsondenwärmepumpe mit Bodenheizung Baugrubensicherung mit Sickerbetonriegel Aufzug Grossteich
<b>Baumanagement</b> -	